



GUTACHTEN (GZ: 413-24)

für

B e z i r k s g e r i c h t
3400 Klosterneuburg, Tauchnergasse

über den Schätzwert der

gesamten Liegenschaft EZ 500 01707 Weidlingbach

(Aktenzeichen: 8 E 1267/24z verbunden mit 8 E 3702/24 p)

Exekutionssache:

Betreibende: easyleasing GmbH, Wiedner Gürtel 11, 1100 Wien, FN 087244a
(vertreten durch: Dr. Friedrich Schubert, Reisnerstraße 40, 1030
Wien) bzw.

Raiffeisenbank Klosterneuburg eGen, 3400 Klosterneuburg, Rat-
hausplatz 7, Firmenbuchnummer 98295b (vertreten durch Burge-
meister & Alberer Rechtsanwalts-Partnerschaft, Kierlinger Straße
12, 3400 Klosterneuburg, FN 105797i

Verpflichtete: Maximilian Rohrleitner, geb. 01.05.1991, Angestellter, Schopen-
hauerstraße 76/15, 1180 Wien bzw.

Mag. Herbert Nigl, RA im Konkurs über das Vermögen Christian
Rohrleitner als Masseverwalter, Hauptplatz 34, 2100 Korneburg

Allgemeines

Auftrag und Bewertungszweck

Mit Beschluss des Bezirksgerichtes Klosterneuburg wurde ich beauftragt, ein Gutachten über den Schätzwert der gesamten Liegenschaft EZ 500 01707 Weidlingbach wegen einer vom Bezirksgericht Klosterneuburg bewilligten Zwangsversteigerung in Verbindung mit einem Konkursverfahren zu erstatten.

Wertermittlungstichtag: 31.03.2025

Qualitätsstichtag: 31.03.2025

Verwendete Quellen

von Dritten überlassene Unterlagen

- Auszug aus dem Grundbuch 01704 Klosterneuburg mit Abfragedatum 08.04.2025.
- Stadtgemeinde Klosterneuburg (2025): Flächenwidmungsplan (= URL: <https://map.geoportal.at/Klosterneuburg/synserver?project=Klosterneuburg&client=flexjs&view=RPL> mit Abfragedatum 08.04.2025).
- Stadtgemeinde Klosterneuburg (2025): Stadtentwicklungskonzept 2030 plus (= URL: https://www.klosterneuburg.at/de/STEK_2030_plus_7 mit Abfragedatum 08.04.2025).
- Stadtgemeinde Klosterneuburg (2025): Zur etwaigen, absehbaren Widmungsänderung gegenständlicher Liegenschaft (= Telefonat mit dem Referat Stadtplanung/Bauabteilung/Stadtamt am 03.04.2025).

Sonstige Quellen

- Amt der Niederösterreichischen Landesregierung (2025): Niederösterreich Atlas, St. Pölten (= URL: <http://www.intermap1.noel.gv.at/webgisatlas>, mit Abfragedatum März bis April 2025).
- Bauer, F. (2006): Wertermittlung von Rechten und Lasten, Graz (= Vortragsunterlage der Liegenschaftsbewertungsakademie GmbH).
- Befundbericht im Rahmen des vorliegenden Gutachtens
- Biosphärenpark Wienerwald Management GmbH (2025): Biosphärenpark Wienerwald Pflegezonen, Tullnerbach (= URL: <https://www.bpww.at/de/artikel/pflegezonen> mit Abfragedatum 08.04.2025).
- Bundesfachgruppe Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Biologie der Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten, Hauptverband der allgemein beeideten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen (= Hrsg.): Bewertungskatalog für die Fachbereiche Land- und Forstwirtschaft, Wien.
- Ganster, H. (2007): Schätzung nach Exekutionsordnung, Graz (= Vortragsunterlage der Liegenschaftsbewertungsakademie GmbH).

- Holzner, P.; Renner, U. (2005): Ermittlung des Verkehrswertes (Marktwertes) von Grundstücken und des Wertes baulicher Anlagen, Isernhagen (= Der „Ross-Brachmann“).
- Kainz, F. (2006): Die Verkehrswertermittlung. Das Vergleichswertverfahren, Graz (= Vortragsunterlage der Liegenschaftsbewertungsakademie GmbH).
- Kainz, F.; Seiser, F. (2011): Der Wert von Immobilien, Standards und Praxis der Bewertung, Graz.
- Kleiber, W. et. al. (2014): Verkehrswertermittlung von Grundstücken, Kommentar und Handbuch zur Ermittlung von Marktwerten (Verkehrswerten) und Beleihungswerten sowie zur steuerlichen Bewertung unter Berücksichtigung der ImmoWertV, Köln.
- Köhne, M. (2007) Landwirtschaftliche Taxationslehre, Stuttgart.
- Kothbauer, Ch.; Reithofer, M. (2013): Liegenschaftsbewertungsgesetz, Praxiskommentar, Wien.
- Kranewitter, H. (2017): Liegenschaftsbewertung, Wien.
- Liegenschaftsbewertungsgesetz (= LBG) i. d. g. F. BGBl. Nr. 150/1992 (= Stammfassung).
- ÖNORM B 1802-1 (2022): Liegenschaftsbewertung. Teil 1: Begriffe, Grundlagen sowie Vergleichswert-, Sachwert- und Ertragswertverfahren, Österreichisches Normungsinstitut, Wien.
- Stabentheiner, J. (2005): Liegenschaftsbewertungsgesetz und bewertungsbezogene Regelungen im AußStrG und EO mit erläuternden Anmerkungen und Rechtsprechung, Wien.
- Umweltbundesamt (2025): Altlasten-GIS, Wien (= URL: <https://altlasten.umweltbundesamt.at/altlasten/addrsearch/> mit Abfragedatum 19.03.2025).
- Verordnung über ein Regionales Raumordnungsprogramm Bezirk Tulln i. d. g. F. LGBI. Nr. 20/2025 (= Stammfassung).
- Verordnung über die Kern- und Pflegezonen des Biosphärenpark Wienerwald 2019 i. d. g. F. LGBI. Nr. 53/2019 (= Stammfassung).
- ZT Datenforum eGen (2025): Immobilien Preisvergleiche, Graz (= URL: <https://http://www.immonetzt.at/> mit Abfragedatum 04.04.2025).

Befund

Allgemeines

Die Befundaufnahme wurde am 31.03.2025 von 13.30 bis 14.00 Uhr alleine durchgeführt.

Ausgewählte Angaben aus den Auszügen aus dem Grundbuch

Gutsbestand

Bezirksgericht (= BG)	Grundbuch (= GB)	Einlagezahl (= EZ)	Grundstücks- nummer (= GSt.Nr.)	Nutzung	Fläche in m ²
Klosterneuburg	01707 Weidlingbach	500	64/17	Landw (10)	3.160
Gesamtfläche					3.160
Legende:					
Landw (10):		landwirtschaftlich genutzte Grundflächen (Äcker, Wiesen oder Weiden)			

Es wird darauf verwiesen, dass die Flächenangabe unverbindlichen Charakter hat und keinen Rechtsanspruch begründet. Die nachfolgende Wertermittlung wird u. a. auf Basis der Flächenangaben aus dem Grundbuch durchgeführt.

Eigentümer

ideeller $\frac{1}{2}$ -Anteil: Christian Rohrleitner, geb. 02.09.1988

ideeller $\frac{1}{2}$ -Anteil: Maximilian Rohrleitner, geb. 01.05.1991

Rechte und Lasten

siehe Auszug aus dem Grundbuch im Anhang

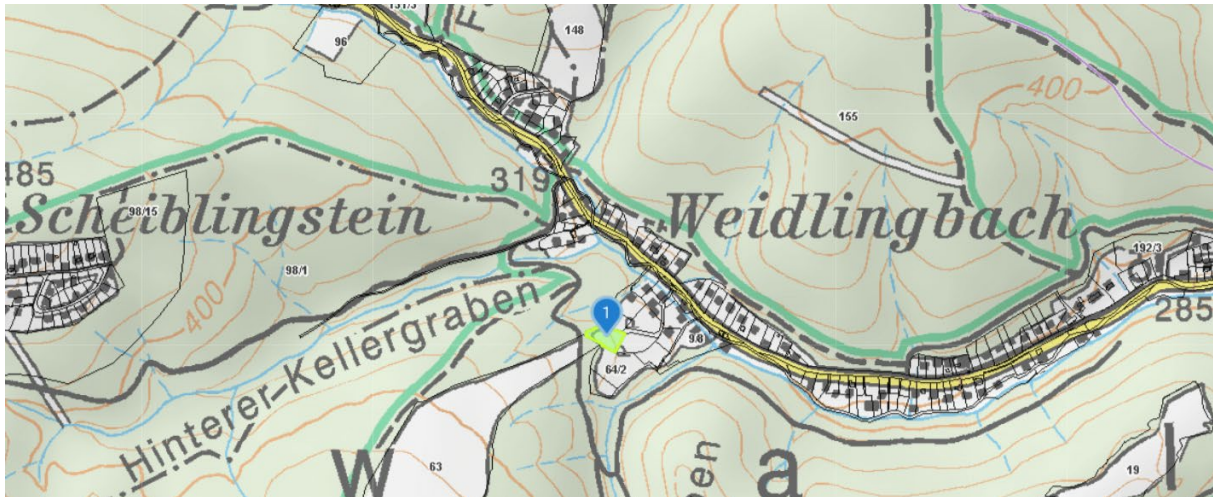
Bestandsrechte

Pachtverträge wurden keine vorgelegt.

Lage der Liegenschaft

Die zu schätzenden Anteile der Liegenschaft befinden sich im westlichen Teil von Weidlingbach, südwestlich der Steinriegelstraße (siehe Abbildung 1).

Abbildung 1: Die Lage gegenständlicher Liegenschaften im Großen



Quelle: NÖ Atlas 2025, eigene Bearbeitung, Anmerkung: [1] = GSt.Nr. 64/17

Abbildung 2: Die Lage gegenständlicher Liegenschaft im Detail



Quelle: NÖ Atlas 2025, eigene Bearbeitung., Die türkis markierten Fläche kennzeichnet ggst. Grundstück.

Nutzung der zu bewertenden Liegenschaft

Gegenständliche Liegenschaft wird als Grünland mit Baumbestand genutzt. An der westlichen Grenze der Liegenschaft ist sie vom Baumbestand des angrenzenden Waldes überschirmt. Weiters wird dieser Bereich entlang etwa der Grundstücksgrenze als (langjähriger) Lagerplatz genutzt (siehe Fotos unten).

*Foto 1: EZ 500 im Bereich des angrenzenden Waldes,
März in ca.-Blickrichtung Nordwesten*



Foto: Fichtinger 31.03.2025

*Foto 2: EZ 500 im Bereich des angrenzenden Waldes,
Juli in ca.-Blickrichtung Nordwesten*



Foto: Fichtinger 09.07.2024

Foto 3: Bereich angrenzender Wald – Detail 1



Foto: Fichtinger 31.03.2025

Foto 4: Bereich angrenzender Wald – Detail 2



Foto: Fichtinger 31.03.2025

Foto 5: Bereich angrenzender Wald – Detail 3



Foto: Fichtinger 31.03.2025

Foto 6: Bereich angrenzender Wald – Detail 4



Foto: Fichtinger 31.03.2025

Foto 7: Bereich angrenzender Wald – Detail 5

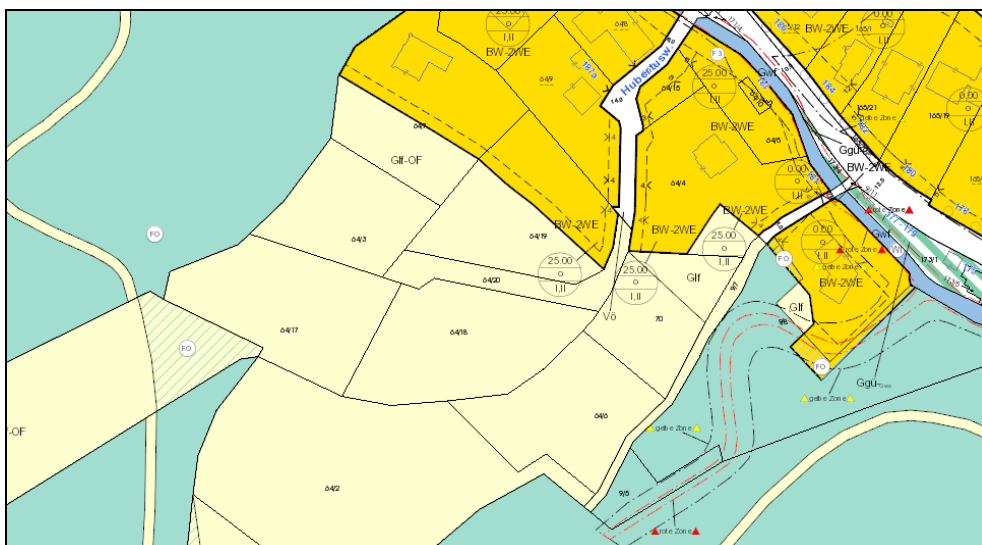


Foto: Fichtinger 31.03.2025

Widmung und Widmungserwartung der zu bewertenden Liegenschaft

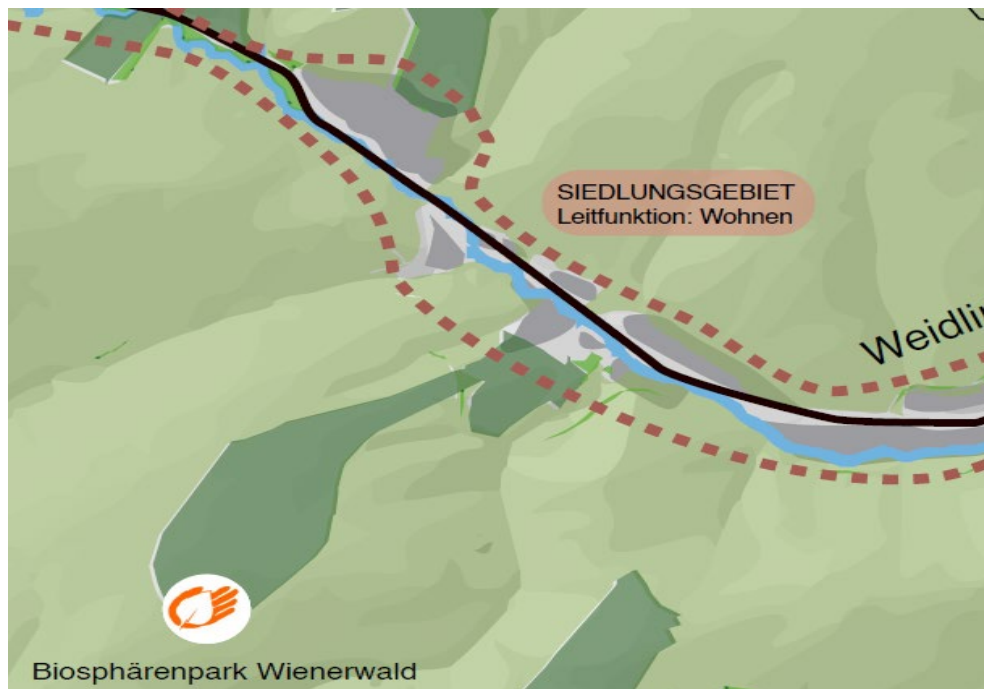
Gegenständliche Liegenschaft befindet sich gemäß Flächenwidmungsplan der Stadtgemeinde Klosterneuburg im gewidmeten Grünland „Grünland - Land- und Forstwirtschaft Offenlandfläche“ auf (siehe Abbildung 3), und auch das Örtliche Entwicklungskonzept sieht Offenlandflächen vor. Gemäß telefonischer Auskunft des Referats Stadtplanung/Bauabteilung/Stadtamt am 03.04.2025 ist hinsichtlich gegenständlicher Liegenschaft keine Widmungsänderung absehbar.

Abbildung 3: Die Widmung gegenständlicher Liegenschaft



Quelle: Stadtgemeinde Klosterneuburg 2025, Auszug aus dem Flächenwidmungsplan

Abbildung 4: Zur Widmungserwartung gegenständlicher Liegenschaft



Quelle: Stadtgemeinde Klosterneuburg 2025, Auszug aus dem Stadtentwicklungskonzept

Abbildung 4: Legende zum Örtlichen Entwicklungskonzept

LEGENDE

Gebiete zu Maßnahmen des Leitsatzes 1 (Klosterneuburg steuert restriktiv die Siedlungsentwicklung):

- Wohngebiete
- Verkehrsflächen
- Stadtzentrum Klosterneuburg, inklusive Leitfunktion
- Ortszentrum mit Versorgungsfunktion, inklusive Ortsname und Leitfunktion
- Ortszentrum, inklusive Ortsname und Leitfunktion
- Siedlungsgebiet, inklusive Ortsname und Leitfunktion
- Siedlungsachse
- Stadtentwicklungsgebiet Pioniertel
- Sonderstandort (flächig, punktförmig), inklusive Bezeichnung
- Kleingartengebiet

Gebiete zu Maßnahmen des Leitsatzes 5 (Klosterneuburg verlagert aktiv den Verkehr auf nachhaltige Mobilitätsformen):

- Radweg
- Park&Ride-Anlage

Gebiete zu Maßnahmen der Leitsätze 7 (Klosterneuburg setzt auf Forschung und Entwicklung im Rahmen einer aktiven Betriebsansiedlungspolitik) und 10 (Klosterneuburg verbindet in Kultur und Kulinarik Tradition und Moderne):

- Betriebsgebiet Schüttau
- Rathaus, Rathausplatz

Gebiete zu Maßnahmen des Leitsatzes 3 (Klosterneuburg schützt, pflegt und schützt die Natur und seine Kulturlandschaft):

- Kulturlandschaft
- Offenlandfläche
- Wald
- weitere Grünflächen (z.B. private Parkanlagen)
- fließendes Gewässer, inklusive Bezeichnung
- Europaschutzgebiet* inkl. Gebietsname
- Biosphärenpark Wienerwald*
- Naturpark Eichenrain*
- Landschaftsschutzgebiet Wienerwald
- Naturschutzgebiet Mauerbach-Dombachgraben

* die konkrete Abgrenzung der Schutzgebiete ist der Plandarstellung zur Grundlagenerhebung Natursäumliche Gegebenheiten zu entnehmen

Gebiete zu Maßnahmen der Leitsätze 6 (Klosterneuburg gestaltet öffentliche Flächen als Lebens- und Aufenthaltsraum für alle) und 8 (Klosterneuburg eröffnet Perspektiven für Bewegung und Erholung in der Natur):

- öffentliche Grünanlage (Parkanlage, Spielplatz)
- Freizeitanlage (Sportanlage, Campingplatz)

Plangrundlage

- administrative Grenzen inklusive (Katastral-)Gemeindenamen (DKM Klosterneuburg, 08/2018)
- Relief
- B14 Hauptverkehrsachse, inklusive Straßenbezeichnung
- Bahntrasse, Franz-Josefs-Bahn
- Darstellung des Umlandes: Geoland Basemap (Stadt Wien und österreichische Länder bzw. Ämter der Landesregierung, letzte Aktualisierung: 05.06.2019)

Quelle: Stadtgemeinde Klosterneuburg 2025, Auszug aus dem Stadtentwicklungskonzept

Festlegungen im Regionalen Raumordnungsprogramm Bezirk Tulln

Im derzeit gültigen Raumordnungsprogramm ist eine Siedlungsgrenze entlang des Siedlungsrandes verordnet.



Quelle: Auszug aus dem Regionalen Raumordnungsprogramm Bezirk Tulln

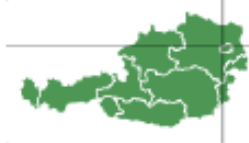
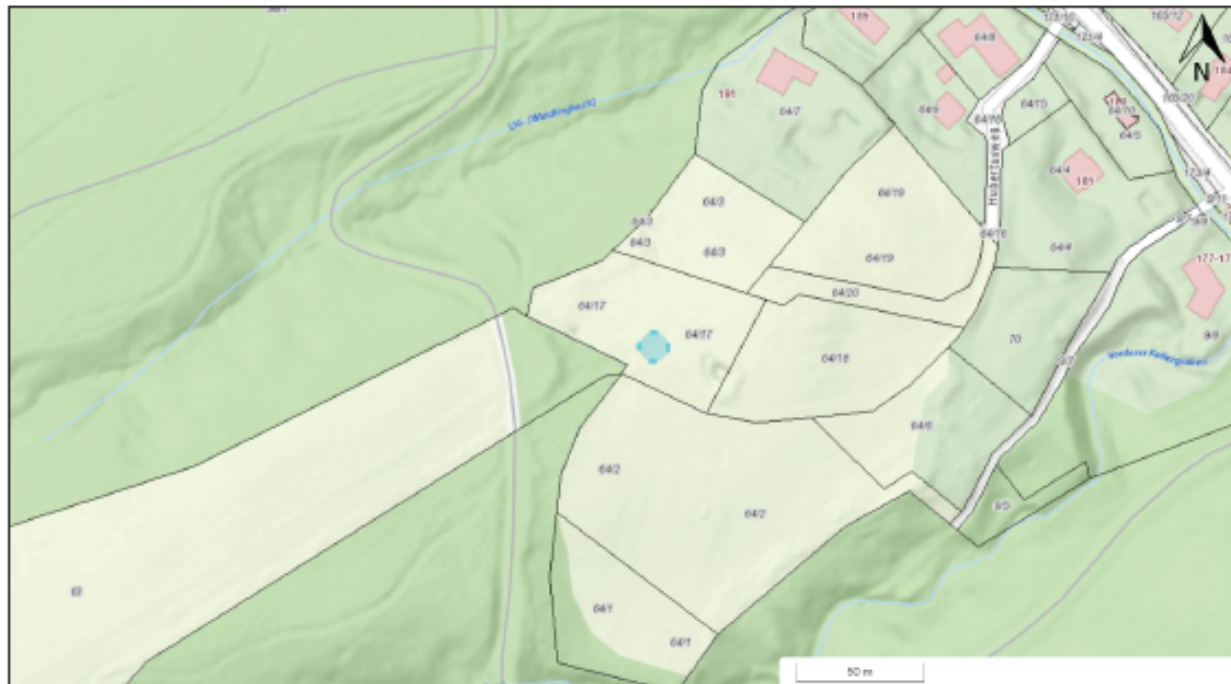
Naturschutzrechtliche Festlegungen

Gegenständliche Liegenschaft befindet sich im Biosphärenpark Wienerwald – Pflegezone. Im Biosphärenpark Wienerwald sind die Pflegezonen vorwiegend Offenlandlebensräume, also Landschaften, die durch Rodungen geschaffen und durch landwirtschaftliche Nutzung offengehalten werden. Die Verordnung über die Kern- und Pflegezonen des Biosphärenpark Wienerwald 2019 § 2 Abs. 2 normiert: „In Pflegezonen darf eine Widmung von Flächen als Bauland nur dann festgelegt werden, wenn

- a) dies der Verbesserung der Siedlungsstruktur dient (z. B. Schließung der Baulandlücken, Abrundung von Siedlungsgebieten) und
- b) im Gemeindegebiet die beabsichtigte Widmung sonst nicht möglich ist.“

Altlasten und Verdachtsflächen

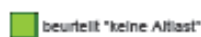
Die Internetabfrage hinsichtlich Altlasten, Altablagerungen bzw. Altstandorten auf der zu bewertenden Liegenschaft ergab, dass diese nicht im Altlasten-GIS verzeichnet ist. Im Rahmen der Befundaufnahme wurden keine Hinweise auf Altlasten, Altablagerungen bzw. Altstandorte wahrgenommen.



Flächen

 Attest

 erhebliche/s Kontamination/Risiko erwartet



Grundstücke

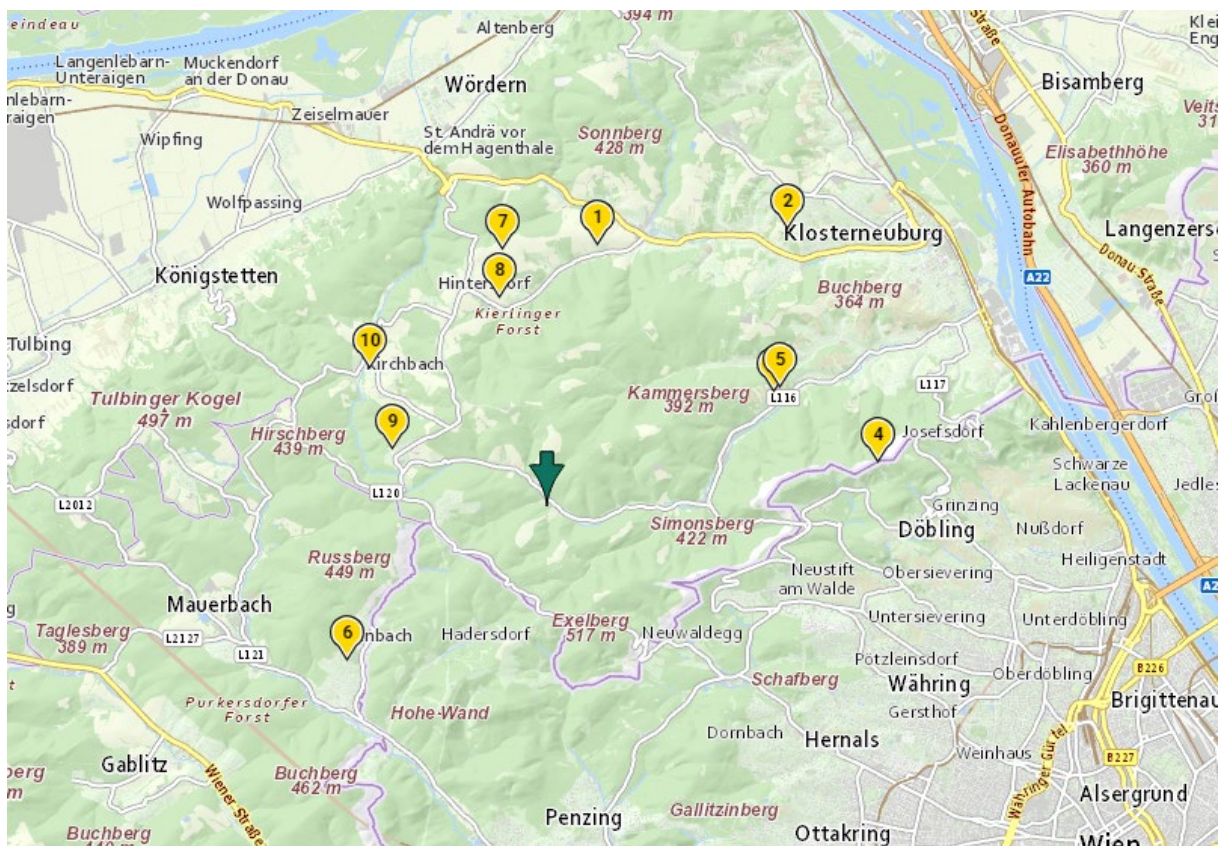


Im sichtbaren Kartenausschnitt sind keine Flächen vorhanden,
die gemäß § 18 Abs. 4 Altlastensanierungsgesetz (ALSAG) zu veröffentlichen sind.

Vergleichbare Kauffälle

Für die Ermittlung des Verkehrswertes sind gemäß Liegenschaftsbewertungsgesetz (= LBG) 1992 die Kauffälle vergleichbarer Grundstücke, die in zeitlicher Nähe zum Bewertungsstichtag und in räumlicher Nähe zum Bewertungsobjekt erzielt wurden, heranzuziehen. Kaufpreise, von denen anzunehmen ist, dass sie durch ungewöhnliche Verhältnisse oder persönliche Umstände der Vertragsteile beeinflusst wurden, sind auszuschließen, wenn diese Umstände oder Verhältnisse wertmäßig nicht erfasst werden können. Nachfolgende Kauffälle wurden mit Hilfe des Anbieters von in den Urkundensammlungen der Bezirksgerichte dokumentierten Kauffällen, ZT datenforum eGen in 8010 Graz, erhoben (mit folgenden Einschränkungen: Datum des Kaufvertrages ab 01.01.2013 (wegen außergewöhnlich geringer Verkaufsfälle in räumlicher Nähe zu den Bewertungsobjekten) bis Sichttag LN-nur Boden, Kaufpreis mind. € 1,00/m², Fläche mind. 1.000 m², kein Naheverhältnis).

Lage der erhobenen Kauffälle



Quelle: immonet.at

lfd.Nr.	Bezirksge- richt (= BG)	Tagebuch- zahl (= TBZ)	Jahr	Datum des Kauf- vertrages	Nummer der Katastral- gemeinde (= KG)	Katastral- gemeinde (= KG)	Einlage- zahl (= EZ)	KG-Nummer - Grund- stücksnum-mer (= GST.Nr.)	Fläche in m²	Nutzungs- art (= NA)	€ je m²	Kaufpreis in € gesamt	Verkäufer	Käufer	Anmerkung
1	Kloster- neuburg	446	2025	22.10.2024	1701	Gugging	183	1701 - 338/18	9.694	LN	2,50	24.235,00	Korntheuer	Niedl	
2	Kloster- neuburg	2227	2024	18.09.2024	1704	Kloster- neuburg	1003	1704 - 1338/1	2.970	LN		59.400,00	Carda Carda	Miraghai	Widmung: Grünland - Land- und Forstwirtschaft
3	Kloster- neuburg	947	2023	19.12.2022	1706	Weidling	635	1706 - 796/2	2.426	LN	2,06	5.000,00	Blaschek	Jäger Jäger	
4	Kloster- neuburg	1296	2024	22.05.2024	1706	Weidling	775	1706 - 1659/2 1706 - 1659/3	633	LN	22,12	14.000,00	LEGIA GmbH	Wu	DB Wasserbezug, Zugang zu beiden Brunnen und Wasserleitung, nicht aufgeschlossen
5	Kloster- neuburg	1622	2024	18.03.2024	1706	Weidling	365	1706 - 779/1	2.397	LN	20,05	48.059,90	Lepuschitz	Poursadrollah	KV gesplittet
6	Purkersdorf	1946	2023	27.11.2023	1903	Mauerbach	1871	1903 - 1694/1	1.085	LN	23,04	25.000,00	Springer	Rabeck	Widmung: Grünland bzw Land- und Forstwirtschaft
7	Tulln	50	2016	17.09.2015	20132	Hintersdorf	597	20132 - 104/2	11.828	LN	2,54	30.000,00	Kamplrechner	Leitzinger	
8	Tulln	63	2016	17.09.2015	20132	Hintersdorf	595	20132 - 184	5.701	LN	2,63	15.000,00	Buchmann	Leitzinger	
9	Tulln	202	2016	09.10.2015	20140	Kirchbach	504	20140 - 266/67	1.765	LN	2,80	4.942,00	Fink	Wieshaider	
10	Tulln	2062	2019	29.11.2018	20140	Kirchbach	362	20140 - 144/15 20140 - 144/8 20140 - 144/9		LN		8.200,00	Steinböck	Gilnreiner	Konkurs/Verlassenschaft; 8/32 Anteil von 990 m² (EZ 362)

Gutachten

Allgemeines

Auf Basis des oben stehenden Befundes und der zitierten Quellen wird folgendes Gutachten erstattet. Da gegenständliche Liegenschaft nicht im Verdachtsflächenkataster oder Altlastenatlas verzeichnet ist und im Rahmen der Befundaufnahme keine Wahrnehmungen gemacht wurden, die auf Kontaminationen schließen ließen, wird aus diesem Titel keine Wertbeeinflussung abgeleitet. Wird nachträglich festgestellt, dass bewertungsgegenständliche Liegenschaft von einer Kontaminierung betroffen ist oder dass sie in einer Weise genutzt wird, die zu einer Kontamination führen könnte, könnte dies die ausgewiesenen Werte verringern.

Im Rahmen der Bewertung wird ein möglichst verlässlicher Verkehrswert einer Immobilie ermittelt. Der Verkehrswert ist ein prognostizierter Wert des bei einer Transaktion auf dem Markt erzielbaren Preises. Der tatsächlich erzielte Preis ist als Realisierung dieser Prognose das Ergebnis eines Anpassungsprozesses, in dem sich die Wertvorstellungen von Verkäufer und Käufer ausgleichen. Zwischen dem zu ermittelnden Verkehrswert und dem tatsächlich erzielten Preis sind daher Abweichungen möglich.

Es wurde kein Pachtvertrag vorgelegt. Es wird von der Annahme ausgegangen, dass ein etwaiger Pachtvertrag im Rahmen der rechtlichen Normen jährlich kündbar ist. Daher findet dies bei der nachfolgenden Bewertung keine Berücksichtigung.

Die im Grundbuch eingetragenen Pfandrechte sind nicht wertbeeinflussend und finden daher bei der nachfolgenden Bewertung keine Berücksichtigung.

Wahl und Begründung der Methode zur Schätzung der jeweiligen ideellen Anteile an gegenständlicher Liegenschaft

In unmittelbarer, räumlicher Nähe zu den Bewertungsobjekten waren keine vergleichbaren Kauffälle zu erheben. Aufgrund der geringen Anzahl der Kauffälle und großer statistischer Streuung ist die nach folgender Schätzung der jeweiligen ideellen Anteile an gegenständlicher Liegenschaft mit hoher, statistischer Unsicherheit behaftet. Die verwendeten Vergleichspreise wurden sowohl für Acker- wie auch für Wiesenflächen, die auch teilweise bestockt sein konnten, bezahlt. Daher wird es als sinnvoll erachtet, durch Bildung des arithmetischen Mittelwertes und Ansatz von Abschlägen die Schätzung der jeweiligen ideellen Anteile durchzuführen.

Schätzung

Ermittlung des Vergleichswertes

arithmetischer Mittelwert (unter Ausscheidung des Kauffalls 1 wegen der Lage und des außergewöhnlich hohen Preises für bestockte Fläche (Waldeigenschaft?) und des Kauffalls 11 wegen Verkaufs u. a. ideeller Eigentumsanteile) der verwendeten Kaufpreise	in €/m ² 9,72
Abschlag von 40 % wegen Wiese, Hanglage, natürliche Ertragskraft, Pflegezone/Biosphärenpark Wienerwald	in €/m ² 3,89
Vergleichswert	in €/m ² 5,83

Schätzung und Zusammenfassung

Sohin ermittelt sich ein **Schätzwert** der gesamten Liegenschaft EZ 500 01707 Weidlingbach zum Stichtag von (auf drei führende Ziffern gerundet)

€ 18.400,00 (nach € 5,83/m² x 3.160 m²).



Dipl.-Ing.
Dr. nat. techn.
Andreas
Fichtinger

Fichtinger

Anhang:

- Auszug aus dem Grundbuch

Auszug aus dem Hauptbuch

KATASTRALGEMEINDE 01707 Weidlingbach
BEZIRKSGERICHT Klosterneuburg

EINLAGEZAHL 500

Letzte TZ 482/2025

Einlage umgeschrieben gemäß Verordnung BGBl. II, 143/2012 am 07.05.2012

***** A1 *****

GST-NR	G BA (NUTZUNG)	FLÄCHE	GST-ADRESSE
64/17	Landw(10)	*	3160

Legende:

*: Fläche rechnerisch ermittelt

Landw(10): landwirtschaftlich genutzte Grundflächen (Äcker, Wiesen oder Weiden)

***** A2 *****

***** B *****

2 ANTEIL: 1/2

Christian Rohrleitner

GEB: 1988-09-02 ADR: Steinrieglstraße 207a, Weidlingbach 3400

a 1700/2018 Einantwortungsbeschluss 2017-12-18 Eigentumsrecht

d 482/2025 Eröffnung des Konkurses am 24.2.2025

(36 S 34/25d - LG Korneuburg)

3 ANTEIL: 1/2

Maximilian Rohrleitner

GEB: 1991-05-01 ADR: Steinrieglstraße 207a, Weidlingbach 3400

a 1700/2018 Einantwortungsbeschluss 2017-12-18 Eigentumsrecht

***** C *****

3 a 3177/2019 Pfandurkunde 2019-11-04

PFANDRECHT

Höchstbetrag EUR 12.000,--

für Raiffeisenbank Klosterneuburg eGen (FN 98295b)

b 1418/2024 Hypothekarklage (15 C 439/24f)

c 2035/2024 Einleitung des Versteigerungsverfahrens

zu C-LNR 7a

d 2550/2024 Einleitung des Versteigerungsverfahrens

zu C-LNR 9a

5 auf Anteil B-LNR 2

a 1478/2023 Zahlungsbefehl 2022-07-19

PFANDRECHT

vollstr EUR 986,73

samt 8,58 % Z aus EUR 479,14 seit 2022-10-18 bis 2022-12-31

samt 10,58 % Z aus EUR 479,14 seit 2023-01-01 bis

2023-02-23

samt 8,58 % Z aus EUR 507,59 seit 2022-10-18 bis 2022-12-31

samt 10,58 % Z aus EUR 507,59 seit 2023-01-01 bis

2023-02-23 zusätzlich Zinsen in der Höhe von 9,2

Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz vom

vorangehenden 30.6. bzw. 31.12. (das sind derzeit plus 1,38

somit derzeit 10,58 % pro Jahr) somit

10,58 % Z aus EUR 479,14 seit 2023-02-24 und

10,58 % Z aus EUR 507,59 seit 2023-02-24

Antragskosten EUR 296,16 für Kuhn-Ladetechnik GmbH

(FN 255369v) (3 E 844/23x)

b 471/2023 (Entscheidendes Gericht BG Mistelbach - 1478/2023)

- Simultan haftende Liegenschaften
C-LNR 15 EZ 1997 KG 15204 Groöbersdorf
C-LNR 4 EZ 497 KG 01707 Weidlingbach
C-LNR 5 EZ 500 KG 01707 Weidlingbach
C-LNR 3 EZ 503 KG 01707 Weidlingbach
- 6 auf Anteil B-LNR 3
- a 819/2024 Einleitung des Versteigerungsverfahrens zur
Hereinbringung von vollstr. EUR 8.010,40 samt 9 % Z seit
2.11.2022, Kosten EUR 1.261,99 samt 4 % Z seit 31.1.2024,
Antragskosten EUR 710,48 für easyleasing GmbH (FN 087244a)
(8 E 1267/24z)
- 7 auf Anteil B-LNR 3
- a 2035/2024 Einleitung des Versteigerungsverfahrens zur
Hereinbringung von vollstr. EUR 9.949,40 samt 12,25 % Z
seit 12.6.2024, Kosten EUR 1.883,73 samt 4 % Z seit
18.7.2024, Antragskosten EUR 684,83 für Raiffeisenbank
Klosterneuburg eGen (8 E 3045/24w bei 8 E 1267/24z)
- b 2035/2024 Pfandrecht bereits sichergestellt zu C-LNR 3a
- 8 auf Anteil B-LNR 2
- a 7444/2024
- PFANDRECHT vollstr EUR 3.946,33
7,88 % Z aus EUR 3.457,24 ab 15.10.2024, Antragskosten EUR
200,-- für
Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen (GW)
Niederösterreich
(3 E 4294/24a)
- b 7444/2024 Simultan haftende Liegenschaften
EZ 1997 KG 15204 Groöbersdorf
EZ 497 KG 01707 Weidlingbach
EZ 500 KG 01707 Weidlingbach
EZ 503 KG 01707 Weidlingbach
- 9 auf Anteil B-LNR 2
- a 2550/2024 Einleitung des Versteigerungsverfahrens zur
Hereinbringung von vollstr. EUR 9.949,40 samt 12,25 % Z
seit 12.6.2024, Kosten EUR 1.883,72 samt 4 % Z seit
18.7.2024, Antragskosten EUR 684,83 für Raiffeisenbank
Klosterneuburg eGen (FN 98295b) (8 E 3702/24p)
- b 2550/2024 Pfandrecht bereits sichergestellt zu C-LNR 3a

***** HINWEIS *****
Eintragungen ohne Währungsbezeichnung sind Beträge in ATS.
